

**Niederschrift**  
**über die Konstituierende Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede**  
**am 24.06.2014**

Tagungsort: Sitzungssaal des Bezirksamtes Brackwede

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Copertino

Herr Diekmann

Stellv. Bezirksbürgermeister

Herr Karl-Uwe Eggert

Herr Carsten Krumhöfner

Fraktionsvorsitzender

Frau Ursel Meyer

SPD

Frau Kopp-Herr

Bezirksbürgermeisterin

Herr Pläßmann

Fraktionsvorsitzender

Herr Schaede

Herr von Kuczkowski

Frau Wegener

Frau Wittler

Frau Wünscher

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Büscher

Herr Stille

Fraktionsvorsitzender

BfB

Herr Brauer

Herr Dopheide

Fraktionsvorsitzender

Die Linke

Frau Varchmin

Von der Verwaltung:

Herr Groß, Bauamt

zu TOP 18.1 und 18.2

Herr Hellermann, Bezirksamt Brackwede

Frau Steinborn, Bezirksamt Brackwede, Schriftführerin

## Öffentliche Sitzung:

### Vor Eintritt in die Tagesordnung

Frau Kopp-Herr teilt mit, dass die/der Altersvorsitzende gemäß § 36 i.V. mit § 67 GO NRW die Sitzung bei der Wahl der Bezirksbürgermeisterin/ des Bezirksbürgermeisters ihres/seines Stellvertreterin / Stellvertreters sowie bei Entscheidungen, die vorher getroffen werden müssten, leite. Nach Lebensjahren ältestes Bezirksvertretungsmitglied sei Frau Hilde Wegener. Frau Kopp-Herr bittet Frau Wegener, die Leitung der Sitzung zu übernehmen.

---

### **Zu Punkt 1**

#### **Eröffnung der Sitzung durch die Altersvorsitzende/ den Altersvorsitzenden**

Frau Wegener begrüßt die anwesenden Damen und Herren der Bezirksvertretung, die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, die Presse, die Verwaltung und insbesondere diejenigen Damen und Herren, deren Tätigkeit für die Bezirksvertretung endet.

Frau Wegener stellt fest, dass die bisherige Bezirksbürgermeisterin nach der Wahl am 25.05.2014 mit Schreiben vom 16.06.2014 die Bezirksvertretung zur heutigen konstituierenden Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen hat, dass alle gewählten Bewerberinnen und Bewerber die Mitgliedschaft der Bezirksvertretung Brackwede durch Annahme der Wahl erworben haben und die Bezirksvertretung beschlussfähig sei.

---

### **Zu Punkt 2**

#### **Bestellung der Schriftführung**

Frau Wegener führt aus, dass nach § 36 Abs. 5 Satz 2 i.V.m. § 52 Abs.1 Satz 2 GO NRW, Schriftführerinnen/Schriftführer durch die Bezirksvertretung zu bestellen seien. Sie bittet Herrn Hellermann, Vorschläge der Verwaltung zu unterbreiten.

Herr Hellermann schlägt Frau Elma Jarovic zur neuen Schriftführerin der Bezirksvertretung Brackwede ab dem 01.09.2014 vor. Frau Jarovic sei zurzeit als Beamtin in der Geschäftsstelle des Schulamtes der Stadt Bielefeld tätig und wechsle zum 01.09.2014 als Stadtbezirksmanagerin in das Bezirksamt Brackwede. Er begrüßt Frau Jarovic, die in der Sitzung als Besucherin anwesend ist.

Als heutige Schriftführerin und stellvertretende Schriftführerin ab 01.09.2014 schlägt Herr Hellermann seine Stellvertreterin im Amt, Frau Susan Steinborn, vor.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Brackwede bestellt für die heutige Sitzung Frau Susan Steinborn zur Schriftführerin. Sie bestellt ab 01.09.2014 Frau Elma Jarovic zur Schriftführerin und Frau Susan Steinborn zur stellvertretenden Schriftführerin.

-einstimmig beschlossen-

---

**Zu Punkt 3**

**Festlegung der Zahl der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter der Bezirksbürgermeisterin / des Bezirksbürgermeisters**

Frau Wegener verweist auf die Regelung des § 36 Abs. 3 der Gemeindeordnung, wonach die Mitglieder der Bezirksvertretung aus ihrer Mitte ohne Aussprache die Bezirksvorsteherin bzw. den Bezirksvorsteher und einen oder mehrere Stellvertreter/ -innen wählen.

Um die Wahl durchführen zu können, sei durch die Bezirksvertretung zunächst die Anzahl der Stellvertreter/ -innen festzulegen.

Auf Antrag von Herrn Pläßmann einigen sich die Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede, wie in der Vergangenheit, auch in der anstehenden Wahlperiode nur eine/n Vertreter/-in zu bestimmen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Brackwede legt die Anzahl der Stellvertreterinnen/ Stellvertreter der Bezirksbürgermeisterin/ des Bezirksbürgermeisters auf eine Stellvertreterinnen/ einen Stellvertreter fest.

-einstimmig beschlossen-

---

**Zu Punkt 4**

**Geheime Wahl der Bezirksbürgermeisterin / des Bezirksbürgermeisters sowie der Stellvertreterin / des Stellvertreters bzw. der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter unter der Leitung der Altersvorsitzenden / des Altersvorsitzenden**

Frau Wegener weist darauf hin, dass die Wahl der Bezirksbürgermeisterin / des Bezirksbürgermeisters mit Stimmzetteln nach den Grundsätzen der Verhältniswahl geheim abzustimmen und für die Kennzeichnung der Stimmzettel die aufgestellte Wahlkabine zu

benutzen sei. Sie bittet Herrn Hellermann, das Listenwahlverfahren nach §67 Abs. 2 O NRW zu erläutern. Herr Hellermann kommt diesem nach und anschließend ruft Frau Wegener zur Wahl der Bezirksbürgermeisterin/ des Bezirksbürgermeisters und der Stellvertretung auf. Sie weist darauf hin, dass 2 Wahlvorschläge eingereicht wurden, nämlich Frau Regina Kopp-Herr (SPD) und Herr Franz-Peter Diekmann (CDU).

Frau Wegener bittet Herrn Hellermann, die Mitglieder der Bezirksvertretung namentlich in alphabetischer Reihenfolge aufzurufen und den Stimmzettel und einen Briefumschlag auszuhändigen. Sie äußert erneut die Bitte an die Mitglieder der Bezirksvertretung, die aufgestellte Kabine zu benutzen und den Stimmzettel im Briefumschlag in die Wahlurne zu werfen.

Herr Hellermann ruft die Mitglieder der Bezirksvertretung in alphabetischer Reihenfolge auf und händigt jeweils einen Stimmzettel und einen Briefumschlag aus.

Unter Mitwirkung der Fraktionsvorsitzenden und der Einzelvertreter/-innen wird von Herrn Hellermann und Frau Steinborn folgendes Wahlergebnis ermittelt und von der Altersvorsitzenden Frau Wegener bekannt gegeben:

Abgegebene Stimmen:	17
Ungültige Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Von den gültigen 17 Stimmen erhielt

Frau Regina Kopp-Herr	12 Stimmen
Herr Franz-Peter Diekmann	5 Stimmen

Frau Wegener stellt fest, dass somit

- **Frau Regina Kopp-Herr zur Bezirksbürgermeisterin**
- **Herr Franz-Peter Diekmann zum Stellvertreter**

gewählt seien.

Auf Frage von Frau Wegener erklärt Frau Kopp-Herr, dass sie die Wahl zur Bezirksbürgermeisterin annehme.

Ebenso erklärt Herr Diekmann, dass er die Wahl zum stellvertretenden Bezirksbürgermeister annehme.

Frau Wegener beglückwünscht beide.

---

**Zu Punkt 5**

**Einführung und Verpflichtung der Bezirksbürgermeisterin / des**

### **Bezirksbürgermeisters durch die Altersvorsitzende / den Altersvorsitzenden**

Frau Wegener beglückwünscht Frau Kopp-Herr zu ihrer Wahl und stellt sie der Bezirksvertretung als die bisherige und neue Bezirksbürgermeisterin des Stadtbezirks Brackwede vor. Sie führt sie gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW in ihr Amt ein und verpflichtet sie zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Sie verliest die Verpflichtungsformel und bittet Frau Kopp-Herr durch Handschlag, ihr Einverständnis mit der Verpflichtungsformel zu bekunden. *„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“*

Frau Kopp-Herr bekräftigt durch Handschlag und Unterschrift der Niederschrift ihre Verpflichtung und bedankt sich bei den Mitgliedern der Bezirksvertretung Brackwede für das ausgesprochene Vertrauen, sowie bei Frau Wegener für die Sitzungsleitung und erklärt, dass sie sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit in der Bezirksvertretung und mit Herrn Diekmann sehr freue. Frau Wegener übergibt anschließend den Vorsitz an Frau Kopp-Herr.

---

### **Zu Punkt 6**

### **Einführung und Verpflichtung der Stellvertreterin / des Stellvertreters bzw. der Stellvertreterinnen / der Stellvertreter durch die Bezirksbürgermeisterin / den Bezirksbürgermeister**

Frau Kopp-Herr bittet sodann den gewählten Stellvertreter Herrn Franz-Peter Diekmann nach vorne zu kommen, beglückwünscht ihn im Namen der Bezirksvertretung Brackwede zu seiner Wahl, führt ihn gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW in sein Amt ein und verpflichtet ihn zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

Sie verliest die Verpflichtungsformel und bittet Herrn Diekmann durch Handschlag, sein Einverständnis mit der Verpflichtungsformel zu bekunden.

*„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“*

Herr Diekmann bekräftigt durch Handschlag und Unterschrift der Niederschrift die Verpflichtung.

---

### **Zu Punkt 7**

### **Einführung und Verpflichtung der**

**Bezirksvertretungsmitglieder durch die  
Bezirksbürgermeisterin / den Bezirksbürgermeister**

Frau Kopp-Herr stellt fest, dass Frau Wünscher, Herr Büscher, Herr Dopheide und Herr von Kuczowski durch Annahme der Wahl neue Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede geworden seien.

Sie verliest die Verpflichtungsformel.

*„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“*

Die Verpflichteten bestätigen ihr Einverständnis mit der Verpflichtungsformel und unterzeichnen die Niederschrift.

-.-.-

**Zu Punkt 8**

**Ehrung der ausgeschiedenen Mitglieder der Bezirksvertretung**

Einleitend verweist Frau Kopp-Herr auf die bisherige gute Zusammenarbeit in der Bezirksvertretung Brackwede und würdigt anschließend die kommunalpolitische Arbeit von Herrn Schaper, Herrn Sielmann und Herrn Sprenkamp, deren Tätigkeit als Bezirksvertretungsmitglied mit Beginn der neuen Legislaturperiode geendet habe, mit persönlichen und dankenden Worten hinsichtlich der guten Zusammenarbeit in der Bezirksvertretung Brackwede.

In Anerkennung ihrer geleisteten kommunalpolitischen Arbeit erhalten

**Herr Sprenkamp**

Mitglied der Bezirksvertretung Brackwede 05.10.1995 – 30.09.1999  
01.10.1999 – 30.09.2004  
05.02.2001 – 30.09.2004  
21.10.2009 – 24.06.2014

**das silberne Stadtsiegel aus dem 13. Jahrhundert und eine  
Urkunde.**

**Herr Schaper**

Mitglied der Bezirksvertretung Brackwede 12.03.1993 – 30.09.1994  
01.10.1994 – 30.09.1999  
05.02.2001 – 30.09.2004  
19.03.2012 – 24.06.2014

**das silberne Stadtsiegel aus dem 13. Jahrhundert und eine  
Urkunde.**

**Herr Sielmann**

Mitglied der Bezirksvertretung Brackwede 01.10.1999 – 30.09.2004  
01.10.2004 – 20.10.2009  
21.10.2009 – 24.06.2014

Zusätzlich:

Ordentliches Mitglied im Weiterbildungsausschuss, stellv. Mitglied im Sportausschuss, stellv. Mitglied im Bau- und Vergabeausschuss in den vergangenen Jahren und aktuell stellv. beratendes Mitglied im Seniorenrat.

das goldene Stadtsiegel aus dem 13. Jahrhundert und eine Urkunde.

---

**Zu Punkt 9**

**Wahl der Trägervertreterinnen / Trägervertreter in den Räten der Tageseinrichtungen für Kinder im Stadtbezirk**

**Beschluss:**

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede benennen folgende Trägervertreterinnen in den Räten der Tageseinrichtungen für Kinder:

**Am Lichte bach, Carl-Severing-Str. 150:**  
Stellvertreter/ -in:

Frau Meyer, CDU  
Herr Jesco von Kuczkowski, SPD

**Auf dem Rennplatz, Galoppweg 1:**

Stellvertreter/ -in:

Herr Jesco von Kuczkowski, SPD  
Frau Meyer, CDU

**Brock, Mühlheimer Straße 20:**  
Stellvertreter/ -in:

Frau Wegener, SPD  
Herr Dopheide, BfB

**Hagenbrock, Im Hagenbrock 11:**  
Stellvertreter/ -in:

Herr Plaßmann, SPD  
Frau Wünsch er, SPD

**Holtkamp, Brockhagener Straße 296:**  
Stellvertreter/ -in:  
SPD

Frau Meyer, CDU  
Frau Kopp-Herr,

**Kammerich, Waldecker Straße 10:**  
Stellvertreter/ -in:  
Bündnis

Herr Diekmann, CDU  
Herr Stille,

90/Grüne

**Kupferhammer, Von-Möller-Str. 54:**  
Stellvertreter/ -in:

Herr Dr. Brauer, BfB  
Frau Wittler, SPD

**Markt, Erfurter Straße 10:**  
Stellvertreter/ -in:

Frau Wittler, SPD  
Herr Krumhöfner,  
CDU

**Oberummeln, Zirbelstraße 1:**  
SPD  
Stellvertreter/ -in:

Frau Kopp-Herr,  
Herr Copertino, CDU

**Südring, Wilhelm-Thielke-Straße 33:**

Stellvertreter/ -in:

Frau Varchmin, Die  
Linke  
Herr Stille, Bündnis  
90/Grüne

**Südwestfeld, Im Horst 13 b:**

Stellvertreter/ -in:

Herr Büscher,  
Bündnis 90/Grüne  
Herr Eggert, CDU

-einstimmig beschlossen-

---

Zu Punkt 10

**Benennung von bis zu 3 (weiteren) beratenden  
Schulträgervertreterinnen / Stellvertretern und jeweils einer  
Stellvertreterin / eines Stellvertreters zur Teilnahme an den  
erweiterten Schulkonferenzen gem. § 21 der Hauptsatzung der  
Stadt Bielefeld**

**Beschluss:**

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede benennen  
folgende Schulträgervertreter/-innen zur Teilnahme an der  
erweiterten Schulkonferenz:

Frau Meyer, CDU  
Herr Hans-Werner Pläßmann, SPD  
Herr Karl-Ernst Stille, Bündnis 90/Die Grünen

und folgende Stellvertreterinnen/ Stellvertreter:

Herr Carsten Krumhöfner, CDU  
Herr Jesco von Kuczkowski, SPD  
Herr Jan-Dietrich Dopheide, BfB

-einstimmig beschlossen-

---



**Zu Punkt 11**      **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 47. Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 03.04.2014**

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 47. Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede vom 03.04.2014 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

-einstimmig bei 4 Enthaltungen beschlossen-

-.-.-

**Zu Punkt 12**      **Mitteilungen**

**Bericht der Verwaltung:**

Herr Hellermann macht folgende Mitteilungen:

**Straßenbeleuchtung in der Charlottenstraße**

Die Beleuchtung in der Charlottenstraße sei über 45 Jahre alt und abgängig. Daher müsse die Beleuchtungsanlage erneuert sowie um 2 Beleuchtungsmasten erweitert werden. Es handle sich um eine Verbesserung der öffentlichen Straßenbeleuchtungsanlage und daher werde derzeit geprüft, ob für Teile der Maßnahme Anliegerbeiträge erhoben werden müssten. Die Gesamtkosten betrügen ca. 8.400 €.

**Unterrichtungs- und Erörterungstermin Warburger Straße**

Herr Hellermann verweist auf den dem Protokoll beigelegten Vermerk (Anlage 1 zur Niederschrift) über den Unterrichts- und Erörterungstermin zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17U 6 „Warburger Straße“ für eine Teilfläche nördlich der Ummelner Straße, zwischen dem Bohlenweg, der Warburger Straße und dem Buschweg, am 12.05.2014 im Sitzungssaal des Bezirksamtes Brackwede.

**Ferienspiele Brackwede**

Herr Hellermann teilt mit, dass die Ferienspiele auf Grund der rückläufigen Anmeldezahlen der letzten Jahre vom Bezirksamt Brackwede überarbeitet worden seien. Nach kritischer Hinterfragung habe man sich entschlossen nur noch 2 Standorte, am Gymnasium Brackwede und in der Gesamtschule Quelle, zu belassen. Betreuungsangebot und -zeiten seien ausgeweitet worden und eine Mittagsverpflegung für alle Kinder eingeführt. Aufgrund der Spenden könne man das Wochenangebot inklusive aller Leistungen für 30,00 Euro, für Bielefeld-Pass-Inhaber für 15 ,00 Euro anbieten.

**Änderung des Schulnamens der „Städt. Gesamtschule Brackwede, Sekundarstufe I und II, Bielefeld“**

Herr Hellermann teilt mit, dass der Rat in seiner Sitzung am 08.05.2014

die Änderung des Namens in „Gesamtschule Quelle, Städt. Gesamtschule Bielefeld, Sekundarstufen I und II“ beschlossen habe.

**Luftreinhalteplan Halle (Westf.)**

Weiterhin teilt er mit, dass die Schreiben des Kreises Gütersloh und der Stadt Bielefeld zum Luftreinhalteplan Halle (Westf.) mit der Einladung versandt wurden und als Anlage 2 zur Niederschrift beigefügt würden.

-.-.-

**Zu Punkt 13**

**Unabweisbare Raumproblematik an der Vogelruthschule  
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung Nr. 2/2009-2014  
vom 30.04.2014**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0036/2014-2020

Frau Kopp-Herr erläutert die Erforderlichkeit einer Dringlichkeitsentscheidung und verweist auf die Niederschrift des interfraktionellen Arbeitsgespräches vom 29.04.2014.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede fassen ohne weitere Aussprache folgenden

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Brackwede genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung Nr. 2/2009-2014 zur Raumproblematik an der Vogelruthschule.**

-einstimmig beschlossen-

-.-.-

**Zu Punkt 14**

**Kraftverkehr an der Isselhorster Straße zwischen B 61 und  
Isselhorst (Stadt Gütersloh)  
Bürgereingabe nach § 24 Gemeindeordnung (GO) NRW i.V.m  
den Richtlinien für die Erledigung von Anregungen und  
Beschwerden**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0037/2014-2020

Frau Kopp-Herr teilt mit, dass der TOP bis zur Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 04.09.2014 vertagt werden müsse, da Herr Günther als Verantwortlicher der Bürgereingabe an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen könne. Dieses Vorgehen entspreche dem Wunsch des Herrn Günther.

-.-.-

**Zu Punkt 15** **Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

**Zu Punkt 15.1** **Kennzeichnung der Feuerwehrausfahrt in Ummeln**  
**Beschluss der Bezirksvertretung Brackwede vom 03.04.2014**

Herr Hellermann führt aus, dass die Bezirksvertretung Brackwede in ihrer Sitzung am 03.04.2014 das Amt für Verkehr durch Beschluss beauftragt habe, die Ein- und Ausfahrt der Feuerwehr Ummeln von und auf die Steinhagener Straße deutlicher und auffälliger zu kennzeichnen.

Das Amt für Verkehr habe die Angelegenheit geprüft und in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger, der Polizei Bielefeld und der Feuerwehr eine Lösung zur besseren Kennzeichnung der Feuerwehrausfahrt ausgearbeitet. In die Prüfung sei insbesondere die Blockierung durch LKW als Folge des LRP Halle eingeflossen. Übereinstimmend werde eine Kennzeichnung mittels deutlicher Beschilderung in Ergänzung zu der bereits vorhanden Wartelinie für zwingend notwendig erachtet. Um den Rückstau in den Ein-/Ausfahrtsbereich zur Feuerwehr Ummeln zu unterbinden, werde in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger, die in der Anlage 3 zur Niederschrift befindlichen Beschilderung für ausreichend erachtet. Diese werde in Kürze unmittelbar vor der Feuerwehrausfahrt angebracht.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung sind mit dieser Maßnahme noch nicht vollständig zufrieden und kündigen an, die Situation vor Ort in den nächsten Wochen weiterhin zu beobachten.

...-